

Essen → Belgien – Brüssel

Daniela Risch interessiert sich für die skulpturale Qualität von Bauwerken und Gebäudekomplexen. In Brüssel erkundete sie architektonische Machtdemonstrationen, die sich wie eine Textur über den Stadtraum ziehen. Großmaßstäbliche Neubauten treffen abrupt auf historische Substanz. Der Fortschrittsglaube des letzten Jahrhunderts lässt Bürotürme wie Monolithen aus den horizontal angelegten Häuserreihen ragen. In ihren fotografischen und filmischen Arbeiten konfrontiert Daniela Risch den Betrachter mit Zeichen prekärer Lebensumstände, Elementen jüngster Sicherheitsmaßnahmen sowie mit allgegenwärtigen Überwachungskameras. Bei ihren Erkundungen zu Berührungen zwischen Abbild und Welt, gerät sie manchmal selbst ins Bild.